

PRESSEINFORMATION

VLN – 5. Lauf:

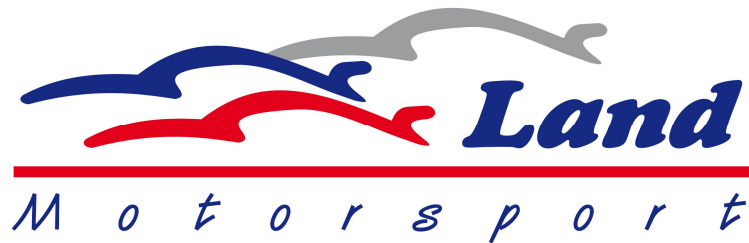
Zweiter VLN-Saisonsieg in Folge für 'Montaplast by Land-Motorsport'

Nürburgring. *Packender & spannender kann Motorsport nicht sein. Beim fünften Lauf zur VLN-Langstreckenmeisterschaft auf dem Nürburgring sah Christopher Mies mit dem „Montaplast-Audi R8 LMS“ nach einem Herzschlagfinale als erster die Zielflagge.*

Bereits im Qualifying um die besten Startpositionen am frühen Samstagmorgen zeigte Christopher Mies wen es an diesem Tag zu schlagen galt. Mit einer Zeit von 7:57,161 Minuten setzte er 'Linda Lou' mit fast fünf Sekunden Vorsprung auf die Pole-Position für das vierstündige Rennen.

Nach dem Start war es zunächst Christopher Mies der mit dem 'Montaplast by Land-Motorsport'- Audi R8 LMS die Pace an der Spitze des Feldes mitbestimmte. Sowohl Connor De Phillippi im Mittelstint, als auch erneut Christopher Mies im dritten Abschnitt zeigten riesigen Kampfgeist und perfekten Rennspeed. Mit einer soliden Strategie der 'Montaplast by Land-Motorsport'-Mannschaft rangierte das Duo stets in der hart aber fair umkämpften Spitzengruppe. „Mir haben heute beide Stints eine Menge Spaß gemacht“, bilanzierte der Heiligenhauser. „Ich hatte sehr viele Überholmanöver mit den direkten Konkurrenten und dabei ging es stets extrem fair zu. 'Mies' Manöver in der Schlussrunde, das zum Sieg führte, wird in Erinnerung bleiben. Der 27-Jährige ging im Streckenabschnitt 'Antoniusbuche' volles Risiko und schob sich, aus dem Windschatten kommend, in dem ultraschnellen Linksbogen außen an Jörg Bergmeister im Manthey-Porsche vorbei. „Alles oder nichts war meine Devise“, erklärte er. „Ich wollte heute unbedingt gewinnen.“ Vorangegangen war ein rundenlanges Duell der beiden Spitzenpiloten um die Führung. Mit dem zweiten Saisonenerfolg in Folge sicherte sich die Westerwälder Mannschaft auch den 21. VLN-Gesamtsieg in der Geschichte von Land-Motorsport.

„Das ist Motorsport wie wir ihn alle sehen wollen“, waren sich Teamchef Wolfgang Land und auch Olaf Manthey, Chef der konkurrierenden Porsche Mannschaft einig. „Das war ein denkwürdiges Rennen. Spannend und nervenaufreibend über die gesamte Distanz dazu ein Herzschlagfinale wie aus dem Bilderbuch. Ich brauche so etwas nicht jeden Renntag“, kommentiert Wolfgang Land die nervenaufreibende Schlussphase. „Aber für die Fans auf den Tribünen und an der Strecke draußen genau das, wofür wir alle hierher kommen. Ich ziehe heute erneut tief meinen Hut,



vor der Leistung, die unsere Fahrer gezeigt haben und vor der Leistung die unser Team abgeliefert hat.“

Bereits am kommenden Dienstag reist die Mannschaft von 'Montaplast by Land-Motorsport' zum nächsten Renneinsatz. Connor De Phillippi und Christopher Mies sowie Peter Hovenaars und Frédéric Vervisch treten dann zur nächsten Runde im ADAC GT Masters auf dem Red-Bull-Ring in Österreich an. Hier gilt es für die Audi-Mannschaft die Führung in der Fahrer-, der Junior- und in der Teamwertung des Championships zu verteidigen. Mit dem Rückenwind des Erfolges vom Nürburgring ist die gesamte Mannschaft hoch motiviert.

Statistik

16.07.2016: 56. ADAC Reinoldus-Langstreckenrennen

- **Pole-Position** : Mies/De Phillippi (Audi R8 LMS), 7:57.161 Minuten
- **Sieger** : Mies/De Phillippi (Audi R8 LMS), 28 Runden, 4:04:47.276 Stunden
- **Schnellste Runde** : Bouveng/Krohn/Müller (BMW M6 GT3) 8:01.599 = 182.078 km/h

Ergebnis VLN 5:

1. Connor De Phillippi/Christopher Mies (USA/Heiligenhaus), 'Montaplast'-Audi R8 LMS, Team 'Montaplast by Land-Motorsport', 28 Runden in 4:04:47.276 Std.
2. Jörg Bergmeister/Michael Ammermüller (Langenfeld/Rotthalmünster), Porsche 911 GT3R, Team Manthey Racing, 0,602 sec. zurück.
3. Victor Bouveng/Jesse Krohn/Jörg Müller (Schweden/Finnland/Schweiz), BMW M6 GT3, 1:46.940 zurück

16.07.2016